



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Sülldorf im April 2024

Der Frühling scheint sich endlich durchzusetzen – wird aber auch langsam mal Zeit. Der letzte Winter und der Herbst davor waren sich irgendwie einig, dass Hamburg fließend kaltes Wasser von oben brauchte. Nun kommt die Sonne immer häufiger zu Besuch und täglich bleiben mehr Jacken an den Garderoben hängen, weil sie am Nachmittag für den Heimweg nicht mehr so dringend gebraucht werden ☺

Die Märzferien waren zwar nur teilweise von der Sonne geküsst, was uns aber nicht davon abhalten konnte, draußen Spaß zu haben. Auf dem Bauspielplatz war einmal mehr die Freiluftküche geöffnet und mit dem Fahrrad ging es erneut zum Haidehof in Wedel – unsere Kooperation mit diesem wächst und gedeiht. Eigentlich war eine zweite Fahrt zum Bauernhof geplant, wegen des Regens wurde aber kurzfristig Plan B abgerufen: Der Bauernhof kam zum ersten Mal zu uns und hat uns bei einer tollen Ostereier-Malaktion fantastische Techniken gezeigt. Die Ergebnisse sind hier in diesem Newsletter zu bewundern – so wie viele andere schöne Ferienmomente.

Die nächsten Ferien sind auch schon nicht mehr weit weg und darum möchten wir wieder um Holzspenden für den Baui bitten. Auch kleine Restmengen sind wie immer herzlich willkommen – jede Latte, jeder Pfosten, jedes Brett. Einfach über den Zaun auf den Baui legen. Schaut doch bitte nochmal in Keller, Garage oder Dachboden. Wir würden uns riesig freuen.

Jetzt wünschen wir Euch ganz viel Freude mit den Foto-Highlights aus den Märzferien!

☆ Die Märzferien waren in diesem Jahr mal wieder echte Osterferien. Da standen natürlich auch passende Bastelangebote auf dem Programm. Ein riesiger Berg Wolle wurde gemeinsam mit Frau Reyes in wunderschöne Kunstwerke verwandelt.





★ Bevor auf dem Bauspielplatz die beliebte Grillsause startete, wurden zunächst die letzten bösen Geister des nassen, kalten Winters verscheucht – ein kleines Osterfeuer sozusagen, als Probelauf für die großen, zwei Wochen später.









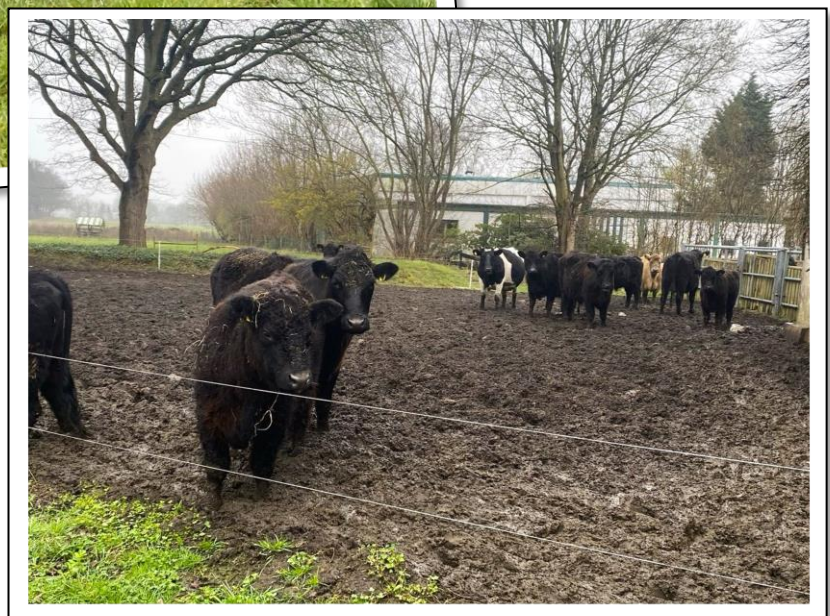
☆ In der ersten Ferienwoche ging's wieder per Fahrrad hinaus zum Gut Haidehof in Wedel. Da jedoch die Arbeit in den Gemüsebeeten dort noch nicht richtig losgegangen ist, gab es eine schöne Alternative: Blumentöpfe konnten je nach Lust und Idee bemalt, mit Erde befüllt und bepflanzt werden. Einen anschließenden Besuch bei den Kühen haben wir uns aber auch diesmal nicht nehmen lassen. Der Haidehof ist einfach großartig!







[Klickt hier](#), um mehr über den Haidehof und seine nachhaltige Arbeitsweise zu erfahren!

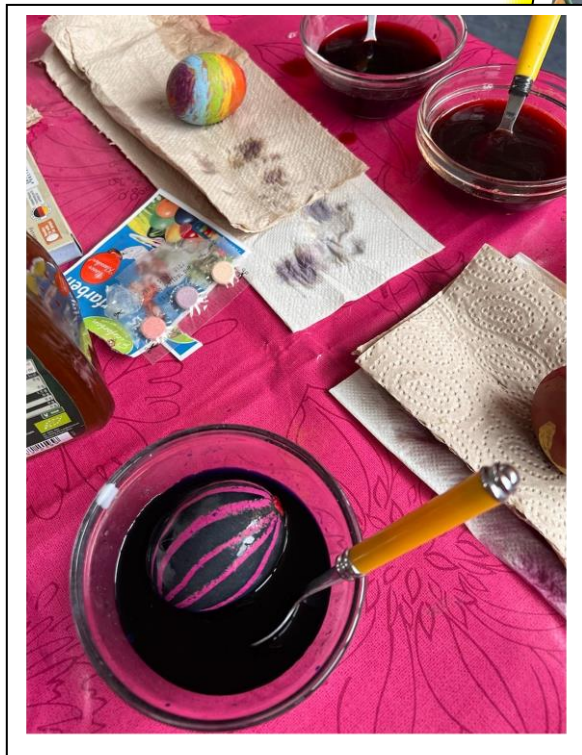


★ Täglich gab es High-Speed-Action in der großen Turnhalle! Mit Inlinern macht es einen Riesenspaß, auf diesem Boden dahinzugleiten und dabei so viel Platz zu haben. Trotzdem gilt natürlich: Safety first – die Schutzausrüstung ist auch hier Pflicht.





★ Der zweite Besuch auf dem Haidehof war ja sprichwörtlich ins Wasser gefallen. Zum Glück hatten wir für einen solchen Fall vorgesorgt und als Alternative einen Gegenbesuch eingeplant. Jana und Ailean vom Gut Haidehof kamen zu uns mit einem Korb voller Ideen für besonders schöne Osterdeko, die so gar nicht nach Plan B aussieht, sondern nach 1. Wahl!







★ Ein absoluter Renner am Nachmittag waren die täglichen eineinhalb Stunden Kegelvölkerball – kurz: Hütchenball – mit Disco-Musik in der großen Turnhalle. Kurz nach dem Mittagessen wurde auf diese Weise das Biorhythmus-Tief locker ausgetrickst.





„Und wie fandet ihr den Ausflug ins Schwimmbad in der Simrockstraße?“

Bleibt gesund und fröhlich,

Euer GBS-Team von der Lehmkuhle